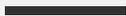




Newsletter



Gesundheit. Gemeinsam. Gestalten.



Liebe Netzwerker:innen der Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V.,

das Jahr schreitet mit großen Schritten voran und auch bei uns bleibt es dynamisch!

Wir freuen uns sehr, dass wir mit der MedEcon Telemedizin GmbH und dem Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS zwei neue Partner für die Gesundheitswirtschaft im Nordwesten gewinnen konnten, ein herzliches Willkommen!

Ein großes Medienecho hat der Start unseres neuen Projekts „Modern men do care – Mehr Männer für die Pflege von Morgen“ ausgelöst. Gesundheitswirtschaft Nordwest möchte damit einen Zweig in den Blick nehmen, welcher bislang in Deutschland kaum Beachtung fand. Grundsätzlich ist es egal, ob männlich, weiblich oder divers – wir benötigen für die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf qualifizierte und engagierte Persönlichkeiten, die gerne in ihrem Beruf arbeiten und somit einen wertvollen Beitrag für das Gelingen unserer Gesellschaft leisten! Wir sehen jedoch in der Praxis, dass die Ansprache, um Menschen für den Pflegeberuf zu gewinnen, eher auf Frauen ausgelegt ist.



Hier wird im Marketing oft auf die traditionellen Bilder gesetzt, das Helfen steht im Vordergrund, weniger die professionellen Aspekte, die der Beruf mit sich bringt. An dieser Stelle setzt Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. an. Wir wollen dazu beitragen, die Profession Pflege insgesamt attraktiver zu machen und ganz konkret mit dem Projekt „Modern men do care – Mehr Männer für die Pflege von Morgen“ auch Männer für den Pflegeberuf begeistern.

Und jetzt viel Spaß beim Netzwerken und Stöbern.

Beste Grüße
Judith Seidel



Unser neuer Vorstandsvorsitzender Thomas Bruns im Interview



Herzlichen Glückwunsch Herr Bruns, Sie sind mit einer großen Mehrheit zum neuen Vorstandsvorsitzenden von Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. gewählt worden. Was treibt Sie an?

Vielen Dank für die Glückwünsche. Die Gesundheitswirtschaft ist ein –und wenn nicht sogar– der Megamarkt der Zukunft in unserem Land, dem im Ganzen mehr Aufmerksamkeit entgegengebracht werden sollte. Wir brauchen für die Zukunft neue Netzwerke, um darüber Kontakte, Visionen und Innovationen für die Gesundheitswirtschaft in unsere Region zu tragen. Hierfür bringe ich mich gemeinsam mit meinen Kolleg:innen im Vorstand ein.

Was sollten unsere Mitglieder über Sie wissen?

Beschreiben Sie sich in drei Worten.

Offen, gewissenhaft, optimistisch.

Was bringen Sie für Ihr neues Amt als Vorstandsvorsitzender mit?

Ich bin seit über 30 Jahren im Gesundheitswesen unternehmerisch tätig und kenne daher bereits einige Akteure in diesem Bereich. Zudem bin ich über Ehrenämter beim DIHK in der Oldenburgischen IHK, im Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e.V., in unserem Berufsverband in Land und Bund (BDPK, VdPKN) und anderen Institutionen bereits gut vernetzt. Hierauf hoffe ich aufbauen zu können.



Was möchten Sie mit Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. erreichen? Welche Ziele verfolgen Sie?

Die Vereinssatzung liefert hier bereits klare Ziele. Es geht uns unter anderem um die Verbesserung der Rahmenbedingungen für bestehende und neue Geschäftsmodelle zur Erfüllung der Gesundheitsbedürfnisse der regionalen Bevölkerung, das Engagement für die Gesundheit im Alter, die Profilierung des Nordwestens als Gesundheitskompetenzregion, die Steigerung des Bekanntheitsgrades der regionalen Gesundheitswirtschaft und ihrer Wachstumspotenziale, die Hervorhebung des Stellenwertes der mit der Gesundheitswirtschaft verbundenen Beschäftigungspotenziale, der beruflichen Perspektiven und Qualifizierungsmöglichkeiten und natürlich auch die Verbesserung der Rahmenbedingungen in gesundheitsrelevanten Studiengängen. Ich bin mir sicher, dass es genügend weitere Themen gibt, die die Akteure in der regionalen Gesundheitswirtschaft beschäftigen und mit denen auch wir uns befassen wollen.



Wie möchten Sie Ihr Vorhaben in die Tat umsetzen?

Der Verein soll zunächst das Thema Gesundheitswirtschaft insgesamt fassbarer machen, darüber informieren und Interessierte mitnehmen. Ich wünsche mir persönlich, dass wir viele neue Mitstreiter finden werden, die diesen Weg mit uns gehen wollen.

Zum Abschluss: Was liegt Ihnen in Bezug auf den Verein besonders am Herzen?

Ich wünsche mir, dass der Verein schon bald mehr Aufmerksamkeit erzielt, als dies bislang der Fall ist und damit auch eine Unterstützung durch die Träger öffentlicher Belange erfolgt. Wir haben hier bereits Fahrt aufgenommen. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen.



MOMEDOCARE

Am 27.01.2022 startete unser Verein mit dem Kickoff zum Projekt "MODERN MEN DO CARE – MEHR MÄNNER FÜR DIE PFLEGE VON MORGEN" in die Durchführung. Das Ziel des Projekts ist die Minderung des Fachkräftemangels in der professionellen Pflege durch die Steigerung des Anteils von Männern. Die Zahl der männlichen beruflich Pflegenden soll nachhaltig erhöht werden, um die Attraktivität des Pflegeberufs und der Pflege als fachlich anspruchsvolle Profession für Männer zu stärken.

[→ Weiterlesen](#)

Bremer Krankenhausspiegel aktualisiert und erweitert

Die Krankenhausgesellschaft Bremen hat den Bremer Krankenhausspiegel aktualisiert und um die Versorgung von Krebspatient:innen erweitert. Im Bremer Krankenhausspiegel legen 14 Krankenhäuser aus Bremen und Bremerhaven ihre medizinische Qualität zu 19 besonders häufigen bzw. komplizierten Behandlungsgebieten offen – initiiert von der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz und der Bremer Krankenhausgesellschaft.

Die AOK Pflege-Mediathek



Die Pflege-Mediathek der AOK ist eine digitale Lernplattform für Krankenhäuser, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen mit multimedialen Schulungen zu verschiedenen Themen wie beispielsweise Bewohnerprävention, Betriebliche Gesundheitsförderung und Pflegestandards. Hier können sich Einrichtungen gratis registrieren und ihre Pflegeteams schulen.

→ Weiterlesen

Bleiben Sie informiert!

Unter der Rubrik **Aktuelles** auf unserer Website www.gesundheitswirtschaft-nordwest.de finden Sie aktuelle Neuigkeiten aus unserem Verein und der Gesundheitswirtschaft.

→ Weiterlesen



Ihnen gefällt, was Sie lesen? Wir freuen uns, wenn Sie unseren Newsletter weiterempfehlen.

© 2022 Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. All rights reserved

→ Newsletter abbestellen

Impressum: Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V., Hinter dem Schütting 8, D-28195 Bremen, Telefon: + 49 (421) 33 62 73 – 0, E-Mail: office@gwnw.de, Internet: www.gwnw.de. Sprecher des Vorstands: Thomas Bruns. Geschäftsführerin: Judith Seidel. Vertretungsberechtigter Vorstand & inhaltlich verantwortlich nach § 5 TMG: Judith Seidel, Thomas Bruns, Carola Havekost. Vereinsregister: Amtsgericht Bremen, Nr. VR 7429 HB

→ Datenschutz

Bildnachweis: <[a href="https://de.freepik.com/fotos/geschaeft"](https://de.freepik.com/fotos/geschaeft)>Geschäft Foto erstellt von rawpixel.com – de.freepik.com